Artensteckbrief

- 0 Ausgestorben oder verschollen
- 1 Vom Aussterben bedroht
- 2 Stark gefährdet
- 3 Gefährdet
- G Gefährdung unbekannten Ausmaßes
- R Extrem selten
- V Vorwarnliste
- * Ungefährdet
- **D Daten unzureichend**
- ♦ Nicht bewertet
- - Nicht etabliert (keine Rote-Liste-Kategorie)

Wissenschaftlicher Name

Leptoiulus bertkaui (Verhoeff, 1896)

Organismengruppe

Hundertfüßer und Doppelfüßer

Rote-Liste-Kategorie

Daten unzureichend

Verantwortlichkeit Deutschlands

Daten ungenügend, evtl. erhöhte Verantwortlichkeit zu vermuten

Aktuelle Bestandssituation

sehr selten

Langfristiger Bestandstrend

Daten ungenügend

Kurzfristiger Bestandstrend

Daten ungenügend

Vorherige Rote-Liste-Kategorie

Ungefährdet

Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste

Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ♦ → ♦)

Kommentar zur Verantwortlichkeit

Der Großteil der bekannten Funde und damit des bekannten Verbreitungsgebietes von L. bertkaui liegt in Deutschland. Das Vorkommen der Art in den angrenzenden Ländern Schweiz und Frankreich ist nachgewiesen (Kime & Enghoff 2017), aber ihre dortige Gesamtverbreitung bisher noch weitgehend unklar. Eine Einschätzung der Verantwortlichkeit Deutschlands ist daher zurzeit nicht möglich.

Weitere Kommentare

Diese sehr seltene Art konnte in den letzten 20 Jahren nur in einem Steinbruch in Bonn-Oberkassel und in einem Garten (ehemaliger Weinberg) in Bonn-Friesdorf (Decker et al. 2015) nachgewiesen werden. Neben den aktuellen Funden und der Typuslokalität in Bonn ist sie historisch aus Hessen, Rheinland-Pfalz und Baden-Württemberg bekannt mit Schwerpunkt im Rheintal und den westlich angrenzenden Naturräumen. Die insgesamt weniger als 20 bekannten Funde stammen aus verschiedensten Lebensräumen, meist von (Kalk-)Buchen- und Laubmischwäldern, aber auch Halbtrockenrasen und Steinbrüchen. Zurzeit kann keine Aussage über den langfristigen oder den kurzfristigen Bestandstrend von L. bertkaui getroffen werden.

Arealrand

Nordöstlich

Einbürgerungsstatus

Indigene oder Archäobiota

Quelle

Decker, P.; Burkhardt, U.; Hauser, H.; Lindner, E.N.; Moritz, L.; Reip, H.; Spelda, J. & Voigtländer, K. (2026): Rote Liste und Gesamtartenliste der Hundertfüßer und Doppelfüßer (Myriapoda: Chilopoda et Diplopoda) Deutschlands. – Naturschutz und Biologische Vielfalt 170 (12): 83 S.